**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 11 (1935)

**Heft:** 47

**Endseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

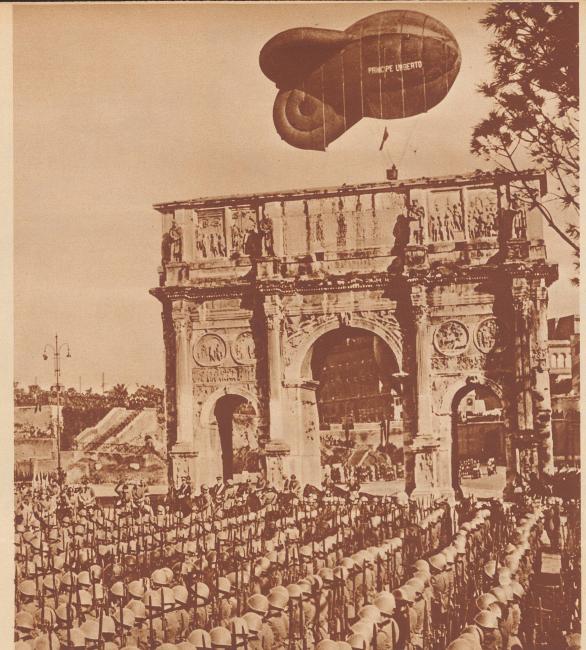
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Die erhabene Kulisse

Zum Geburtstag des italienischen Königs ließ
der Ministerpräsident
Mussolini ein militärisches Schauspiel erstehen,
das die größte Kriegsmachtdemonstration
war, die Italien seit dem
Kriege geschen hat. Dies
in einer Umgebung und
Nachbarschaft, wie sie
nur auf dem geschichtlichen Boden Roms zu
finden sind: dicht beim
Kolosseum und unmittelbar am Triumphbogen des Kaisers Konstantin. Fast 2000 Jahre
sind es her, daß dieser
Bogen zu Ehren jenes
römischen Kaisers errichtet wurde, der das
Christentum zur bevorrechteten Religion seines
Reiches gemacht hat.
Fast 2000 Jahre lang haben die Menschen weiter
Krieg geführt, hier blitzen ernieut die Bajonette, und als besondere
Errungenschaft schwebt
der Beobachtungsballon
über dem alten Bauwerk.



Der Marsch auf Makalle



Italienische Infanterie im Angriff aut die Stadt Makalle. Vor der Infanterie-schützenlinie fährt durch das verhältnismäßig gute Gelände eine Tankabteilung.



Italienische Infanterie auf der großen Karawanenstraße im Vormarsch auf Makalle. Mit dem Bataillon reitet auf einem Maulesel ein koptischer Priester.





## Hochwasser auch im Tessin

In Locarno mußte der Zirkus Knie sein Gastspiel wegen eingetretenem Hochwasser im Langensee vorzeitig abbrechen. Den Kindern der indischen Völkerschau macht das unfreiwillige Badeleben mächtig Spaß.

Aufuhms Lesener



#### Miss Joan Batten

Miss Joan Batten die erste Frau, die im Alleinflug und in neuer Rekordzeit den Südatlantik bezwang. Die neuseeländische Fliegerin startete am 13. November um 5.30 Uhr in Dakar (Westafrika) und landete gleichen Tages um 16.45 Uhr in Natal (Brasilien). Sie flog mit einer Stundengeschwindigkeit von 224 km und verbesserte den bestehenden Weltrekord für die Strecke, den der Spanier Campo innehatte, um 31/4 Stunden.

## Neuer Höhenweltrekord: 18 796 Meter

In Rapid City im nordamerikanischen Staate Dakota starteten die beiden Hauptleute A. Stevens und O. Anderson mit dem Ballon «Explorer» zu einem Aufstieg in die Stratosphäre. Der Ballon ist der größte, der jemals gebaut wurde. Er faßt 3,7 Millionen Kubikfuß. Nach 13stündigem Flug landete er glatt in Süddakota, nachdem eine Höhe von 18 796 Meter erreicht worden war. Damit haben die Amerikaner den Höhenweltrekord, der mit 18 333 Meter von den Russen innegehalten wurde, m 463 Meter geschlagen. Bild: Die beiden Flieger Stevens (links) und Anderson (rechts) unmittelbar vor dem Aufstieg in der geräumigen Gondel.

# 428:183

Bei den englischen Parlamentswahlen haben die Regierungsparteien 428 Sitze, die Op-positionsparteien 183 Sitze erhalten. Bei den Konservativen hat Winston Churchill sich in der letzten Zeit in die Gruppe der wichtigsten Politiker vorgeschoben. Seine franzosenfreundliche und antideutsche Politik hat an Boden gewonnen. Bild: Winston Churchill spricht vor den Wahlen in einer englischen Kleinstadt auf dem Marktplatz zu Bauern und Landarbeitern.



Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags « Schweizer. Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.— Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 « Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Druckssche: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 6.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.20. In den Labera des Wellpropterweins bei Bestellung am Postschalter etwas bliliger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. 1-60, fürz Ausland Fr. 1-75, het Platzvorschrift Fr. 2-75, het Platzvorschr